Mitteilung

Absage des Anlasses Let's Kunst vom Samstag, 29. Februar 2020

Aufgrund der aktuellen Situation und der Ausbreitung des Coronavirus stuft der Bundesrat die Situation in der Schweiz als **besondere Lage** gemäss Epidemiengesetz ein. Er verbietet Grossveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen. Dieses Verbot tritt sofort in Kraft und gilt mindestens bis am 15. März 2020.

Durch diese Massnahme soll die Verbreitung des Coronavirus in der Schweiz eingedämmt werden. Bei allen Massnahmen arbeitet der Bund eng mit den kantonalen Gesundheitsbehörden zusammen.

Die rekja hat sich mit den kantonalen Gesundheitsbehörden in Verbindung gesetzt und eine Empfehlung für den bevorstehenden Anlass, die Durchführung des Let's Kunst von morgen Samstag, 29. Februar 2020, eingeholt.

Die Behörden empfehlen, den Anlass abzusagen. Wir erwarten am Let's Kunst Anlass 300 – 500 Teilnehmende. Erschwerend kommt hinzu, dass in den letzten Wochen mehrere Skilager und Skiferien in unterschiedlichen Regionen und teilweise auch anderen Ländern stattgefunden haben, an welchen unsere Zielgruppe teilgenommen hat. Die rekja kann an ihrem Anlass keine ausreichende Sicherheit vor einer möglichen Ansteckung bzw. Ausbreitung des Virus gewährleistet. Auf der Grundlage der Medienmitteilung des Bundesrats sowie in Absprache mit den Gesundheitsbehörden und allen rekja-Gemeinden wird der Anlass Let's Kunst vom Samstag, 29. Februar 2020 abgesagt.

Auch der rekja und den betroffenen Gemeinden geht es darum, die Verbreitung einzudämmen, ganz nach dem Motto: Sicherheit geht vor!

Wir verweisen Sie zudem auf die Kampagne "So schützen wir uns" des Bundes: https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html#-1330674807

Achten Sie in erster Linie auf die geltenden Hygieneregeln und das richtige Verhalten bei Symptomen wie Atembeschwerden, Husten oder Fieber.

Die Teilnehmenden und Workshopleitenden des Let's Kunst Anlasses werden von der rekja informiert. Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich an die rekja wenden:

Daniela Bötschi Leitung rekja Tel. 076 801 61 09 www.rekja.ch

